



13.11.2024

Programm der Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek bleibt in der Zeit von Heiligabend bis zum Neujahrstag geschlossen. Das heißt, in der Zeit von Sonntag, 22. Dezember 2024, 17 Uhr bis Mittwoch, 1. Januar 2025, ist weder eine Ausleihe noch eine Rückgabe von Medien möglich. Da die Aufnahmebehälter der Rückgabeanlage zwischendurch nicht geleert werden, wird auch die Außenrückgabe am Samstag, 21. Dezember 2024, ab 14 Uhr außer Betrieb gesetzt. Eine Rückgabe in der Bibliothek ist jedoch noch am Samstag und Sonntag in der servicefreien Zeit möglich. Die Stadtbibliothek wird dafür sorgen, dass keine Leihfristen während der Schließungszeit auslaufen.

Alle elektronischen Angebote der Stadtbibliothek laufen im Schließungszeitraum weiter. Im Katalog kann recherchiert und entliehene Medien können vorgemerkt werden. Auch Ausleihkonten können eingesehen und Leihfristen verlängert werden. Darüber hinaus ist die Nutzung der „Onleihe“ weiterhin möglich. Die über die Website zugänglichen Datenbanken und Streamingdienste sind während der Schließungszeit ebenfalls verfügbar. Elektronisch beantragte Neuanmeldungen zur „Onleihe“, die in dieser Zeit verschickt werden, können allerdings erst ab dem 2. Januar 2025 bearbeitet werden.

Unterstützung bei der Facharbeit

Wie auch in den Vorjahren unterstützt die Stadtbibliothek Schüler*innen der Oberstufe, die bis März eine Facharbeit schreiben. Sie bietet nicht nur Hilfe bei der allgemeinen Themen- und Materialsuche, sondern darüber hinaus eine individuell vereinbarte Sprechstunde an. Hier steht die konkrete Hilfe für eine themenspezifische Recherchestrategie sowie der Umgang mit den passenden Suchinstrumenten im Mittelpunkt. Ein Terminwunsch für eine „Facharbeitssprechstunde“ kann online über die [Website](#) angegeben werden. Voraussetzung ist ein gültiger Bibliotheksausweis, der bis zur Vollendung des 20. Lebensjahres kostenfrei ausgestellt wird.

Veranstaltungshöhepunkt zum Jahresausklang

Mit einem stimmungsvollen Veranstaltungsangebot im Dezember läutet die Stadtbibliothek die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit ein. Ein Höhepunkt zum Jahresausklang ist die Lesung mit dem soeben mit dem



Georg-Büchner-Preis ausgezeichneten Autor Oswald Egger am Freitag, 13. Dezember, um 18 Uhr in der Stadtbibliothek.

Dezemberprogramm der Stadtbibliothek

1. Dezember 2024: „Advent, Advent, ein Lichtlein brennt“ - Gang durch den Advent

Am Sonntag, 1. Dezember, erschallen um 15 Uhr beim traditionellen „Gang durch den Advent“ weihnachtliche Töne in der Stadtbibliothek. Neben den musizierenden Gästen der Musikschule werden die Gewinnerinnen und Gewinner des diesjährigen Vorlesewettbewerbs kurze Weihnachtsgeschichten lesen. Die Veranstaltung findet in Kooperation der Musikschule und der Stadtbibliothek sowie deren Fördervereinen statt. Nähere Informationen sind auf der [Website](#) zu finden.

3. Dezember 2024: Ideenwerkstatt

Zu einer Ideenwerkstatt lädt die Stadtbibliothek Interessierte am Dienstag, 3. Dezember, um 18 Uhr in die Stadtbibliothek ein. Mit der Methode des Worldcafés möchte sie Ideen, Wünsche und Anregungen von Kund*innen und Nichtkund*innen für die Weiterentwicklung ihrer Services und Angebote sammeln. Für die Teilnahme ist kein Vorwissen nötig, jedoch wird um vorherige Anmeldung über die [Website](#) gebeten, da die zur Verfügung stehenden Plätze begrenzt sind.

4. Dezember 2024: Werkstatt Facharbeit - digital!

Für diejenigen, die sich frühzeitig auf ihre Facharbeit vorbereiten möchten, bietet die Stadtbibliothek am Dienstag, 4. Dezember, um 16 Uhr eine digitale Werkstatt „Facharbeit“ an. Im Mittelpunkt dieses Serviceangebotes steht die Vermittlung von allgemeinen Informationen zur Literaturrecherche sowie zu Suchstrategien und Arbeitsmethoden und zum wissenschaftlichen Schreiben. Unterstützt wird die „Werkstatt Facharbeit - digital“ durch den Deutschlehrer Willibert Kempen. Sie ist offen für alle mit und ohne Bibliotheksausweis und findet online statt. Eine Anmeldung über [Website](#) der Stadtbibliothek ist erforderlich. Eine Woche vor der Veranstaltung werden die Zugangsdaten per Mail zugeschickt.

5. Dezember 2024: Bilderbuchkino „Lesebär“: „Wir zwei im Winter“

Beim Bilderbuchkino „Lesebär“ am Donnerstag, 5. Dezember, können Kinder zwischen zwei und fünf Jahren um 15 Uhr in der Stadtbibliothek in der Geschichte „Wir zwei im Winter“ von Michael Engler erleben, wie sich Hase,



Igel und Eichhörnchen für den Winter rüsten. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen sind auf der [Website](#) zu finden.

9. Dezember 2024: Bücherwürmchen

Um die Sprachentwicklung von Anfang an zu fördern, lädt die Stadtbibliothek Kleinkinder im Alter von zwölf bis 24 Monaten am Montag, 9. Dezember, zu den „Bücherwürmchen“ ein. Unter der pädagogischen Leitung von Ümmü Akca werden Eltern oder Großeltern gemeinsam mit ihren Kindern lesen, singen und spielen. Die Veranstaltung beginnt um 10.40 Uhr, die Teilnahme ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung über die [Website](#) ist erforderlich.

10. Dezember 2024: Sprechstunde für die „Digitalen Angebote“ der Stadtbibliothek

Im Rahmen einer Sprechstunde am Dienstag, 10. Dezember, werden die digitalen Angebote in der Stadtbibliothek um 16 Uhr vorgestellt, Hinweise zur Nutzung dieser Plattformen gegeben und Fragen der Teilnehmer*innen beantwortet. Mit einem gültigen Bibliotheksausweis ist die Teilnahme kostenfrei, um Voranmeldung über die [Website](#) wird gebeten.

13. Dezember 2024: Aktiv & kreativ: Lesung des Georg-Büchner-Preisträgers Oswald Egger

Zu einem literarischen Höhepunkt lädt die Stadtbibliothek zum Wochenausklang am Freitag, 13. Dezember, 18 Uhr ein. Als Gast wird der Schriftsteller Oswald Egger in der Stadtbibliothek erwartet.

Der deutschsprachige Autor mit italienischen Wurzeln, der auf der Raketenstation wohnt und arbeitet und dort das Literaturprogramm für die Stiftung Insel Hombroich verantwortet, wurde für seine wortgewandte Lyrik und Prosa in diesem Jahr mit dem renommierten Georg-Büchner-Preis ausgezeichnet. Dieser gilt als die bedeutendste literarische Ehrung im deutschsprachigen Raum. Diese Auszeichnung wird von der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung an Schriftsteller*innen vergeben, die mit ihrem Werk die kulturelle Welt besonders geprägt und erweitert haben. An diesem Abend gibt der prämierte Autor einen Einblick in seine schriftstellerische Arbeit und trägt einige Auszüge seiner Texte vor, die die Jury überzeugt haben. Insbesondere wird er aus seinem Buch „Entweder ich habe die Fahrt am Mississippi nur geträumt, oder ich träume jetzt“ lesen.

In diesem mit zahlreichen Zeichnungen und Malereien aufwendig gestalteten Buch folgt Oswald Egger der Erinnerung an die selber unerinnerte Erfahrung



österreichischer Auswanderer nach Amerika in den Jahren 1880 bis 1919, folgt den geflüsterten und inwendigen Stimmenverbindungen, den Wirbelfäden des Erzählten durch Bergwerke und Wälder bis zum großen Gewässer: Wenn im Fließgefüge von Eindrücken und Empfindungen die Sätze, Wörter und Sachen als eine Menge kleiner Inseln erscheinen, wird der Mississippi zum Mainstream der verschwiegene Geschichte der Ideen, die zwischen den Welten im Fluss sind.

Der Eintritt beträgt sechs Euro und ist für alle mit gültigem Bibliotheksausweis frei. Nähere Informationen und Anmeldung über die [Website](#).

18. Dezember 2024 Schreiben, lesen und darüber reden - Inklusiver Literaturkreis

Am Mittwoch, 18. Dezember, findet um 16.30 Uhr der „Inklusive Literaturkreis“ im Makerspace der Stadtbibliothek statt. Interessierte mit und ohne Behinderungen haben die Möglichkeit, unter der fachlichen Leitung des Diplom-Pädagogen und Autoren Johannes Schwelm Geschichten selber schreiben zu lernen, an diesem Nachmittag vorzulesen und mit anderen darüber zu sprechen. Dieses Angebot findet in Kooperation mit der Behindertenhilfe der Augustinusgruppe in den Räumen der Stadtbibliothek statt. Die Teilnahme ist kostenfrei und ohne vorherige Anmeldung möglich. Nähere Informationen sind über die [Website](#) abrufbar.

18. Dezember 2024: Aktiv & kreativ: Einladung zum Rendezvous mit neuen Büchern

Am Mittwoch, 18. Dezember, bietet die Stadtbibliothek um 18 Uhr mit einem Literarischen Bingo ein ungewöhnliches Rendezvous mit neuen Büchern. Aus den vielen interessanten Romanen, Essays und Erzählungen, die 2024 erschienen sind, stellen sie eine kleine Auswahl auf originelle Weise vor. Gleichzeitig können die Gäste ihre Literaturkenntnisse auf spielerische Weise unter Beweis stellen und mit etwas Glück ihre nächste Lektüre gewinnen. Dazu gibt es eine stimmungsvolle adventliche Atmosphäre mit Weihnachtsgebäck und heißen Getränken. Der Eintritt ist frei. Um vorherige Anmeldung über die [Website](#) wird gebeten.

19. Dezember 2024: Bilderbuchkino „Lesebär“: „Heute kommt der Weihnachtsfuchs“

Kinder im Alter von zwei bis fünf Jahren können beim Bilderbuchkino „Lesebär“ am Donnerstag, 19. Dezember, um 15 Uhr in der Stadtbibliothek verfolgen und mitraten, was der Fuchs mit dem Geschenksack macht, den er



im Wald gefunden hat. Vorgelesen wird die Geschichte „Heute kommt der Weihnachtsfuchs“ von Julia Boehme. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen sind auf der [Website](#) zu finden.

21. Dezember 2024: Familienzeit „Tannenbaum-Kreativwerkstatt“

In der Familienzeit „Tannenbaum-Kreativwerkstatt“ am Samstag, 21. Dezember, können Familien mit Kindern im Alter von vier bis acht Jahren sich um 11 Uhr in der Stadtbibliothek auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstellen. Unter Leitung von Christian Meyn-Schwarze wird gemeinsam Tannenbaumschmuck gebastelt und darüber hinaus werden Tannenbaum-Geschichten vorgelesen. Die Teilnahme ist kostenfrei, um vorherige Anmeldung über die [Website](#) wird gebeten.

Ausstellungen im Dezember

Bis zum 9. Dezember ist die Karikaturenausstellung „Wenn der Tod dich anlacht“ im Erdgeschoss der Stadtbibliothek zu sehen. Stadtbibliothek und der ambulante Hospizdienst der Diakonie laden damit zum Nachdenken ein. Die Wanderausstellung wurde vom Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege und der HAGE e. V., Arbeitsbereich KASA zur Verfügung gestellt und ist zugespitzt, überzeichnet, humoristisch. Begleitend dazu werden Medien zum Thema Sterben, Tod und Trauer im Erdgeschoss ausgestellt.

Ab dem 10. Dezember werden dann im Erdgeschoss Bücher ausgestellt sein, die kreative Anregungen für die Gestaltung der Advents- und Weihnachtszeit geben.

Zum Internationalen Tag der Menschenrechte am 10. Dezember 2024 werden im ersten Obergeschoss thematisch passende Sachbücher präsentiert.

Im Geburtstagsregal im zweiten Obergeschoss werden sowohl Bücher zum 80. Geburtstag des marokkanischen Schriftstellers Tahar Ben Jelloun gezeigt als auch Medien zum 60. Geburtstag von Hape Kerkeling.

Anlässlich des Deutschen Krimitages am 8. Dezember werden im Regal aus aktuellem Anlass winterliche Krimis ausgestellt.

Die Textversion finden Sie: [hier](#).